

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Herren Pfarrer,
liebe Mitbrüder,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Seelsorge,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

heute nun die Hinweise für die Aktion Dreikönigssingen 2021:

Die Aktion Dreikönigssingen fällt nicht aus, wird aber in anderer Weise stattfinden. Es dürfte kaum überraschen, dass die Sternsinger aufgrund der aktuellen Situation nicht von Haus zu Haus gehen können und der Besuch an der Haustür unterbleiben muss. Stattdessen werden digitale Formate eingesetzt, die den Besuch der Sternsinger und die Vermittlung des Segenswunsches digital ermöglichen. Auch das Spendensammeln zugunsten bedürftiger Kinder in aller Welt soll kontaktlos erfolgen. Insgesamt wird der Zeitraum der Aktion Dreikönigssingen bis zum 2. Februar 2021 (Darstellung des Herrn) ausgeweitet, damit alle Menschen die Möglichkeit haben, den Segen zu erhalten. Auch das damit verlängerte Spendensammeln berührt überdiözesane oder diözesane Kollekten nicht.

Weitere Information, eine Vielzahl von Ideen und Möglichkeiten sind unter www.sternsinger.de/sternsingen-und-corona abrufbar. Zusammen mit der Abteilung 220 – Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene – im BGV bietet der BDKJ zur Durchführung der Aktion einen digitalen Infoworkshop an: am Montag, den 28. Dezember 2020 um 18:30 Uhr. Die Anmeldung dazu ist bis zum 27. Dezember 2020 bei Frau Susanne Deusch unter deutsch-s@bistum-muenster.de möglich. Frau Deusch nimmt ebenso wie Herr Christoph Apperdannier (apperdannier-c@bistum-muenster.de) aus der Abteilung 220 weitere Fragen zur Aktion gerne entgegen.

Herzlich bitte ich darum, die Aktion Dreikönigssingen erst recht unter den besonderen Rahmenbedingungen so gut als möglich zu unterstützen. Sie ist und bleibt die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Es wäre gerade in der Coronasituation ein beeindruckendes Zeichen der Solidarität mit jenen Ländern und Regionen der Welt, insbesondere mit den Kindern in den Gebieten, die von der Pandemie bei weitem schlimmer betroffen sind als die Bundesrepublik Deutschland. Ebenso herzlich sage ich allen ein großes „Dankeschön“, die sich unter den erschwerten Bedingungen für die Durchführung der Aktion engagieren.

Sicher bin ich mir nicht, aber ich hoffe doch, dass dies das letzte Corona Update vor Weihnachten ist. Daher möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen und Euch allen – über den gerade ausgesprochenen Dank hinaus – für alle geleistete Arbeit in diesem außergewöhnlichen Jahr, alles zusätzliche Engagement, jeden über das Übliche hinausgehenden Einsatz, alle erforderliche Organisation, alles Mitdenken und Mittun zu bedanken. Da ich bei einer gesonderten Aufzählung gewiss jemandem zu kurz täte oder vergessen würde, möchte ich es bei diesem allgemeinen, aber gleichwohl ganz, ganz herzlichem „Dankeschön“ belassen. Zugleich bitte ich darum, dieses „Dankeschön“ insbesondere an jene weiterzugeben, die hier manchmal „unter dem Radar“ geflogen und zuweilen „durchgerutscht“ sind. Nochmals DANKE!

Von Herzen wünsche ich Ihnen und Euch gesegnete und friedvolle Weihnachten und – sofern ich mich nicht mehr melden muss – einen guten Rutsch in ein hoffentlich etwas weniger außergewöhnliches Jahr 2021.

Dr. Klaus Winterkamp, Generalvikar